



Als Gäste nehmen teil:

Herr Neulken  
Herr Röring  
Herr Lechert  
Frau Fromm

Arbeitsgemeinschaft für Behindertenfragen  
Seniorenbeirat  
Arbeitsamt  
REBEQ

Die Vorsitzende eröffnet um 17:03 Uhr die Sitzung. Sie begrüßt die Anwesenden.

**1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner nach § 15 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Gladbeck und seine Ausschüsse**

Es liegen keine Fragen vor.

**2. Anträge nach § 48 Abs. 1 Satz 5 GO NRW**

Frau Seifert teilt mit, dass die SPD-Fraktion beantragt habe, den Punkt „Grundsicherung“ auf die Tagesordnung zu setzen. Weil der Antrag aber nach Ablauf der durch § 7 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Gladbeck und seine Ausschüsse gesetzten Frist eingegangen sei, habe der Antrag nicht mehr in die ordentliche Tagesordnung aufgenommen werden können. Der Ausschuss stimmt dem Vorschlag von Frau Seifert einvernehmlich zu, den Antrag der SPD-Fraktion wegen Unaufschiebbarkeit nach § 48 GO NRW im Anschluss an Tagesordnungspunkt 7 zu behandeln.

Auf Anfrage von Herrn Dyhringer beantwortet Herr Böddeker zu dessen Antrag nach § 48 GO NRW die gestellten Fragen. Herr Hommel ergänzt, dass die Aufgabe nach den bisherigen Kalkulationen von dem vorhandenen Personal bewältigt werden kann.

**3. Genehmigung der Tagesordnung**

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

**4. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses am 17.09.2002**

Gegen die Fassung der Niederschrift werden keine Einwendungen erhoben.

**5. Gladbeck-Card;  
hier: Jahresbericht  
- Vorlagen-Nr. 02/0476 -**

---

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis. Auf die Frage nach dem Umfang der durch die Gladbeck-Card erlangten Vergünstigungen, weist Herr Böddeker darauf hin, dass die Daten von den beteiligten Dienststellen bislang nicht bereit gestellt worden sind und auch künftig nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand ermittelt werden könnten.

**6. Aktivitäten des Seniorenbeirates  
- Vorlagen-Nr. 02/0477 -**

---

Herr Röring, der Vorsitzende des Seniorenbeirates, berichtet ausführlich über die Aktivitäten des Seniorenbeirates. Den Ausschussmitgliedern wird eine Übersicht ausgehändigt.

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**7. Haushalt 2003  
- Vorlagen-Nr. 02/0478 -**

---

Der Sozialausschuss nimmt den Entwurf des Haushaltsbuches bezüglich der vom Sozialamt bewirtschafteten Haushaltsstellen und Produkte zur Kenntnis.

Für die CDU-Fraktion erklärt Herr Watenphul, dass Änderungsanträge zum Haushaltsentwurf nicht gestellt werden.

Die SPD-Fraktion kündigt Änderungsanträge zu Ausnahmen von der allgemeinen 10 %-igen Kürzung bei den Zuschüssen Übergangwohnheim Frentroper Str., Sozialbericht und Wohnen für Senioren und Behinderte an; Deckungsvorschläge dazu würden in den Etatberatungen im HFA und Rat gemacht werden.

Nach Auffassung der DKP-Fraktion sind in verschiedenen Bereichen Mehrausgaben unverzichtbar. Die Ausschussmitglieder erhalten eine Übersicht über die zu erwartenden Anträge.

**8. Novellierung des Landespflegegesetzes  
- Vorlagen-Nr. 02/0479 -**

---

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

**9. Anfragen nach § 13 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Gladbeck und seine Ausschüsse**

---

Es liegen keine Anfragen vor.

**10. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden**

---

Keine.

**11. Mitteilungen des Dezernenten**

---

Keine.

Ende der Sitzung:

18:51 Uhr

---

- M. Seifert -  
Ausschussvorsitzende

---

- M. Jakob -  
Schriftführer